

In der Ostseeklinik Prerow wird Patientinnen eine diagnostische Knochendichtemessung angeboten, die wichtige Hinweise auf das persönliche Osteoporoserisiko liefert.

Osteoporose – Starkmachen für die Knochengesundheit

Osteoporose zieht weite Kreise. Sieben bis acht Millionen Deutsche sollen an der Stoffwechselerkrankung leiden. Der Anteil der Frauen ist besonders hoch. Die Ostseeklinik Prerow hat sich auf diese Volkskrankheit, die vor allem ältere Menschen trifft, durch umfassende therapeutische Behandlungen eingestellt.

Das Schreckgespenst Osteoporose kommt still und leise daher. Oft wird die Erkrankung erst dann erkannt, wenn es vermehrt zu Knochenbrüchen kommt. Der unsichtbare Feind sorgt im Körper für einen Verlust an Knochensubstanz sowie die Zerstörung der Knochenstrukturen.

Poröse Knochen im Alter können zu gefährlichen Brüchen führen. Die Ursachen für die Erkrankung sind

vielfältig. Neben einem Mangel an Östrogen spielen auch genetische Faktoren, der Lebensstil sowie die Verabreichung von bestimmten Medikamenten (z. B. Kortison) eine Rolle.

Mit einem umfassenden Therapieangebot macht sich die Ostseeklinik Prerow für die Knochengesundheit aller Patientinnen stark.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE >>

Liebe
Leserin,
lieber Leser,

die Blätter färben sich bunt, die Tage werden merklich kürzer und die Luft ist spürbar kühler: Der Herbst hält Einzug. Diese Jahreszeit lädt zwar ein, zur Ruhe zu kommen, aber für die Ostseeklinik Prerow trifft das nicht zu. Wir haben in diesem Schaltjahr 366 Tage Hochsaison.

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit und lesen Sie den aktuellen Prerowbrief in aller Ruhe durch. Diesmal haben wir für Sie relevante Informationen über die Osteoporose-Behandlung, das Patientenmanagement in der Ostseeklinik Prerow zu Angeboten der dermatologischen Reha zusammengestellt.

Kommen Sie fit, gesund und frohen Mutes durch die dritte Jahreszeit.

Ihr Team der
Ostseeklinik Prerow

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit werden Begriffe wie „Patient“ oder „Mitarbeiter“ in der weiblichen Form verwendet, beziehen sich aber grundsätzlich auf alle Geschlechter.

>> FORTSETZUNG VON SEITE 1



Bewegung, gesunde Ernährung und eine medikamentöse Begleitung gehören zu den wichtigsten Bausteinen bei der Behandlung einer Osteoporose.

DER ERKRANKUNG DIE STIRN BIETEN

Die Patientinnen müssen sich von dem Knochenschwund keineswegs in die Knie zwingen lassen. In der Ostseeklinik Prerow lernen sie verschiedene therapeutische Bausteine kennen, die sich in ihren Wirkeffekten unterstützen und die Knochengesundheit fördern.

In einem ersten Schritt wird die Sturzgefährdung der jeweiligen Personen durch einen entsprechenden Score bestimmt. Im Anschluss daran erhalten die Betroffenen eine diagnostische Knochendichtemessung mittels eines innovativen DXA-Geräts. Dies ist ein besonderes Leistungsangebot der Ostseeklinik Prerow, das in vielen anderen Rehabilitationseinrichtungen nicht zum Leistungsspektrum gehört. Aber die Klinik bietet ihren Patientinnen gerne ein wenig mehr.

OSTEOPOROSE IST THERAPIERBAR

Der Therapieplan bei Osteoporose-Patientinnen besteht aus mehreren

Bausteinen. In der Ostseeklinik Prerow spielt die Ernährungsberatung dabei eine besonders große Rolle. Patientinnen werden u. a. durch Vorträge (z. B. zu Ernährung und Osteoporose) umfassend informiert. Darüber hinaus erhalten sie Einzel- und Gruppenberatungen zum Thema Ernährung.

Essenziell ist auch die moderate, angepasste Bewegungstherapie, die unter Anleitung erfahrener Therapeutinnen erfolgt. Ziel ist es, die Stütz-muskulatur und den Bewegungsapparat gezielt aufzubauen. Außerdem werden Schmerz-Patientinnen und verschiedene Formen der Schmerztherapie und eine begleitende medikamentöse Therapie angeboten.

Osteoporose ist zwar nicht heilbar, aber es gibt zahlreiche Maßnahmen, die die Knochengesundheit fördern. Die Patientinnen der Ostseeklinik Prerow werden während ihres Aufenthalts dazu aktiviert, an der Verlangsamung des weiteren Abbaus ihrer Knochen mitzuwirken.

RANDNOTIZ



Die gezielte Sturzprophylaxe der Ostseeklinik Prerow sorgt für mehr Sicherheit.

Sturzprophylaxe – ein bewegendes Thema

Die Sturzgefahr im Alter ist hoch und die Folgen sind oftmals verheerend. Eine professionelle Sturzprophylaxe schützt.

Die Muskeln werden schwächer, die Körperbalance nimmt ab und die Kraft ist schon lange nicht mehr die, die sie mal war. Kein Wunder, dass so viele ältere Menschen ins Straucheln geraten und stürzen. Ein Sturz kann eine lange Pflegebedürftigkeit nach sich ziehen. Deshalb ist eine gezielte Sturzprophylaxe besonders wichtig.

Die Sturzprävention in der Ostseeklinik Prerow besteht aus einem dreistufigen Kursangebot, das aufeinander aufbaut. Es wird unter

anderem der Gleichgewichtssinn aktiviert, Stolperfallen werden entlarvt, Reflexe werden trainiert und es wird aufgezeigt, wie man richtig fällt. Was viele nicht wissen: Fallen will und kann gelernt sein.

Darüber hinaus erhalten alle Kurs Teilnehmerinnen einen Flyer mit leicht anzuwendenden Übungen, die sich problemlos in den Alltag einbauen lassen. So wird das Sturzrisiko erheblich verringert.



Die Haut muss intakt sein. Sie dient u. a. dem Schutz des Körpers, der Wärmeregulierung sowie der Sinneswahrnehmung und sie ist ein wichtiges Ausscheidungsorgan.

Dermatologische Rehabilitation – Wohlfühlen in der eigenen Haut

Die Haut ist das größte Organ des menschlichen Körpers. Doch manchmal erkrankt die Haut schwer – und dann sind intensive Behandlungen erforderlich.

In der Ostseeklinik Prerow werden zahlreiche Hauterkrankungen therapeutisch behandelt – von Psoriasis (Schuppenflechte) über Neurodermitis bis hin zu Hauttumoren.

Je nach Indikation kommen in der Ostseeklinik Prerow zielgerichtete Salbentherapien zum Einsatz. Ein weiterer wichtiger Grundpfeiler sind UV-Therapien, Bäder (Sole und/oder Ölbäder) sowie eine Klimatherapie. Darüber hinaus kommen physikalische und medikamentöse Behandlungen zum Einsatz.

Die dermatologische Rehabilitation der Ostseeklinik Prerow hat das Ziel, den Hautzustand der Patientinnen nachhaltig zu verbessern, den Juckreiz zu lindern und somit langfristig die Lebensqualität zu steigern.

HAUTERKRANKUNGEN, DIE BEI UNS BEHANDELT WERDEN (AUSWAHL)

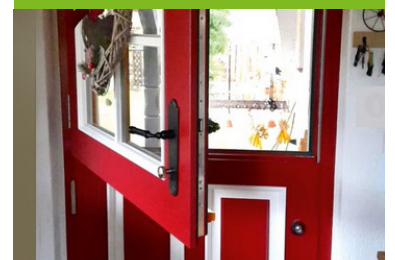
- Maligne Tumoren der Haut und Lymphome
- Tumornachsorge nach Melanom- und anderen Karzinomoperationen
- Psoriasis arthropathica (entzündliche Gelenkerkrankung bei Patienten mit Schuppenflechte)
- Psoriasis vulgaris (Schuppenflechte – alle Formen)
- Atopisches Ekzem (Neurodermitis)
- Urtikaria und Angioödem (Nesselsucht)
- Chronischer Pruritus (Juckreiz)
- Autoimmunerkrankungen (Kollagenosen, blasenbildende Dermatosen)
- Akne und akneähnliche Erkrankungen
- Rosaceaartige Dermatitiden (Entzündungen der Gesichtshaut)
- Chronische Wunden

LAND & LEUTE

Schnacken wir mal über Klöntüren!

Die hübschen Klöntüren, auch Klönschnacktüren genannt, zieren in der Region viele Häuser. Was war ursprünglich der Sinn dieser zweigeteilten Eingangstüren?

Sie ist eine clevere Konstruktion: Bei einer Klöntür kann man die obere Hälfte des Türflügels öffnen und gleichzeitig die untere Hälfte der Tür geschlossen halten. Ursprünglich waren die Klöntüren gar nicht zum Plaudern gedacht. Sie hatten in erster Linie die Funktion, das Gebäude zu lüften. Durch die geschlossene untere Hälfte konnte das Vieh nicht entweichen (bei Stalltüren) oder in die Wohnung eindringen (bei Haustüren). Gleichzeitig war die halb geöffnete Türe eine gute Lichtquelle und natürlich luden die Türen auch zum entspannten „Schnack“ mit der Nachbarschaft ein. Bei einem Spaziergang rund um Prerow entdeckt man viele dieser schmucken Türen.



Patientenmanagement – optimale Abläufe, optimale Genesung

Der erste Eindruck entscheidet: Die freundlichen Damen vom Patientenmanagement sind in der Regel die erste Kontaktstelle für Patientinnen und interessierte Gäste. Doch ihr Aufgabengebiet ist noch weitaus vielfältiger.



Betreuung, Koordination und Kommunikation. Die Abteilung „Patientenmanagement“ kümmert sich von A bis Z um die Patientinnen. Hier laufen alle Fäden zusammen – von der „Aufnahme“ bis zur „Zimmerverteilung“. Mails schreiben, Telefonate führen, Posteingänge kontrollieren und Statistiken lesen – dies und noch viel mehr gehört für die Mitarbeiterinnen zur täglichen Arbeit. Die Abteilung „Aufnahme“ ist gleichzeitig die Schnittstelle zu den Krankenkassen. Hier werden Belegungsanfragen und Bewilligungen bearbeitet, Indikationsmerkmale und Fachrichtungen geprüft und wird alles für eine erfolgreiche Rehabili-

Willkommen bei den Mitarbeiterinnen des Patientenmanagements, die für eine Rundumbetreuung der Patientinnen sorgen.

tation in die Wege geleitet. Eine gute Vorbereitung ist das „A und O“.

DIE ZUSAMMENARBEIT ERFOLGT HAND IN HAND

Das Patientenmanagement arbeitet eng mit den Abteilungen Ärztlicher Bereich, Pflegedienstleitung, Physiotherapie und Zentrale Therapieplanung zusammen. Durch den intensiven Austausch wird die Basis für einen reibungslosen Aufenthalt geschaffen, bei dem vom ersten Tag an alles stimmt und alles Hand in Hand läuft. Die drei Mitarbeiterinnen stehen den Patientinnen auch für alle Fragen zur Verfügung. Und sollten sie einmal nicht weiterhelfen können, wissen sie jedoch, wer die richtige Ansprechperson für das Anliegen ist. Schließlich kennen sie die Ostseeklinik Prerow mit all ihren Abteilungen und Mitarbeitenden wie ihre Westentasche.

VERANSTALTUNGEN

Highlights im Herbst!

Ruhiger Herbst, von wegen! Selbst in der Nebensaison ist in der Region noch einiges los. Kein Wunder, dass es immer mehr Menschen auch in der kühleren Jahreszeit an die See zieht.



18. PREROWER KUNSTMARKT
14./15.09.2024,
ab 10 Uhr,
Darß-Museum

Kunstschaffende bieten in stimmungsvollem Ambiente Arbeiten aus Keramik, Holz, Glas, Textil, Papier, Leder und Metall an.



© Debussy Trio

PREROWER KLASSIKTAGE – DEBUSSY-TRIO
20./21.09., 3 Konzerte
Kulturkaten „Kiek In“

„Vive la France“ – ein Abend mit dem Debussy-Trio. Kartenvorverkauf u. a. im Kur- und Tourismusbetrieb Prerow.



ANTIK- UND TRÖDELMARKT
03.10.2024,
10 bis 16 Uhr,
Hafen Prerow

Lokale Ausstellerinnen mit Gegenständen aus längst vergangenen Tagen: Kunst, Kram, Antiquitäten und Silbersachen.

